

Treppenanlage schwebt durch die Luft

Die energetische Sanierung an der Volkacher Verbandsschule neigt sich dem Ende zu.

Von HANNS STRECKER

VOLKACH Großer technischer Aufwand war erforderlich, als an der Baustelle der Verbandsschule Volkach der wohl letzte wichtige Teil der ersten Bauphase in Angriff genommen wurde: Das Anbringen eines etwa sieben Tonnen schweren Treppenelements aus Stahl an der rückwärtigen Gebäudeseite. „Es handelt sich hierbei um eine Außentreppe, die als Rettungs- und Fluchtweg dient“, so Architekt Dominik Malucha vom Architekturbüro Jäcklein. „Sie wird im ersten Stock des Gebäudes angeflanscht.“

Das Treppenteil, das Podest und dann die acht Meter lange Treppe mit einem fest verschweißten Geländer, wurde mittlerweile von der Schwanfelder Metallbaufirma Jung mit zwei Transportern zur Baustelle gefahren. Ein 60-Tonnen-Autokran der Firma Auge aus Würzburg wurde in Stellung gebracht. Mit diesem sollten die zwei Teile vom dortigen Lehrerparkplatz über die Dächer der Garagen punktgenau an die vorbereiteten Öffnungen in der Gebäudeseite platziert werden. Eine Aufgabe, die für den Kranführer

Philip Eberlein eigentlich eine Routine-sache ist. Eigentlich. Doch das herannahende Sturmtief Kirsten schien die Pläne zu durchkreuzen. „Wenn das große Treppenteil ins Schwingen kommt, kann es in die Gebäudeseite krachen“, so die Bedenken von Philip Eberlein.

Das leichtere Podest ließ sich noch relativ schnell in der Gebäudewand verankern. Bei der Treppe selbst wurde es spannend.

Wie ein riesiges Insekt hing sie an den Kranseilen und wurde vorsichtig, Stück für Stück, in luftiger Höhe zu ihrer Position gehoben. Zentimeterarbeit, die immer wieder durch Windböen gefährdet wurde, letztendlich aber dann doch klappte.

„Passt“, schnaufte Dominik Redelberger als Verantwortlicher der Treppenbaufirma durch und der anwesende Architekt meinte, dass die erste Bauphase der Sanierung planmäßig Anfang November abgeschlossen sein dürfte. Somit steht dem Schulbeginn im September, zumindest aus baulicher Seite, nichts mehr im Wege, denn die Restarbeiten würden den Betrieb an der Verbandsschule nicht stören.



Fünf Tonnen schwerer Stahl, neun Meter lang. Wie ein riesiges Insekt hängt die Treppe in luftiger Höhe an den Kranseilen.

FOTO: HANNS STRECKER



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Doris Maier

geb. Schrader
* 12. 8. 1952 † 24. 8. 2020

Du fehlst uns:
Dein Reinhold
Markus und Vesna
Alexander und Sabrina
Stephanie mit Nora
sowie alle Anverwandten

Trauerfeier am Dienstag, dem 1. September 2020, um 14 Uhr im Friedhof Dettelbach mit anschließender Urnenbeisetzung.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.
Für bereits erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme herzlichen Dank.



Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Weges.
(Franz von Assisi)

Gertrud Kasper

* 25. 1. 1928 † 21. 8. 2020

In stiller Trauer:
Hedwig Wilhelm
und alle Anverwandten

Gerolzhofen

Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung am Mittwoch, den 2. September 2020 um 14 Uhr im Friedhof Gerolzhofen.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank. Besonderen Dank dem Pflegepersonal des Wohnstifts Steigerwald Gerolzhofen für die liebevolle Betreuung.

„Besondere Menschen gleichen Sternen, sie leuchten noch lange nach ihrem Erlöschen.“

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



Margot Viehweber

geb. Oppelt
* 10. 11. 1931 † 17. 8. 2020

Deine Manuela mit Familie
Familien Kreßmann und Gentry

Acholshausen

Die Beisetzung findet in aller Stille und im engsten Kreis statt. Für die uns erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme herzlichen Dank.




Wir haben Abschied genommen von

Hermann Jakob

geboren 21. 08. 1941 gestorben 02. 08. 2020

Herzlichen Dank allen, die ihm im Leben Liebe, Achtung und Freundschaft schenkten, ihre Anteilnahme durch Worte, Briefe und Spenden zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Helmtrud Jakob im Namen aller Angehörigen
Obernbreit im August 2020



Wir nehmen Abschied von

Bruno Zehnder

Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Unsere Anteilnahme gilt der Familie.

Die Belegschaft der
Firma Thomas Zehnder GmbH

Eßfeld, im August 2020



HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Theresia Bäuerlein

† 6. Juli 2020

Christine Erbacher,
Martina Schneider und
Norbert Bäuerlein
mit Familien

Iphofen, im Juli 2020




Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung.

Johann Grill

* 11. 5. 1931 † 21. 8. 2020

In lieber Erinnerung:
Stefan, Sylvia, Anna und Leonard Glück
und alle Anverwandten

Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung am Donnerstag, den 3. September 2020 um 14.30 Uhr im Friedhof Hundelshausen.
Für alle erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank. Besonderen Dank dem Pflegepersonal des AWO-Pflegeheimes Schwebheim für die liebevolle Betreuung.



Menschen, Nähe, Lebensfreude

Pflegestift Gerolzhofen
Telefon 09382 60 30-0

Diakonie

www.mainfrankencard.de

Gleich Karte anfordern unter 0931/6001 6003.

Glückwunschkpost

Unsere lieben Eltern **Anita und Kurt Goldene Hochzeit** feiern heute

Was habt ihr alles schon erlebt, manchmal hats Haus gebebt.
Der Weg war schwer und auch sehr weit, doch ihr wart immerhin zu zweit.
Es gibt nur eins hierzu zu sagen. **Vielen Dank für Alles!**

Anita, Ralph, Alexander, Michael und Carmen.

Unsere lieben Eltern

Annemarie und Ludwig Zuhn feiern heute das Fest zur **Goldenen Hochzeit**

Wir gratulieren ganz herzlich zum 50. Hochzeitstag und wünschen euch noch viele weitere tolle Jahre.
Habt eine schöne Zeit und genießt jede Stunde zu zweit.

Eure Kinder Elke, Stefan mit Noah
Heike, Manfred mit Tanja und Ibrahim
Hermann, Nina mit Larissa und Lara
Michael, Janin mit Luis
Stefan und Michaela